



Lokales

## Kanalprüfung in Weeze: Kein Grund zur Hast

WEEZE (RP) In den vergangenen Wochen haben sich vermehrt Bürger an die Gemeindeverwaltung wegen der Dichtheitsprüfung privater Hausanschlüsse gewandt. Anlass für die Nachfragen geben verschiedene Posteinwürfe und Werbungen von Fachfirmen, die an Haushalte in Weeze verteilt wurden. Die Gemeinde warnt jedoch vor voreiligen Aufträgen an Fachfirmen, wie Andreas Ingenbleek von der Verwaltung betont.

Die Gemeinde hat durch eine Satzung den zeitlichen Ablauf der Dichtheitsprüfung in Weeze geregelt. Weitere ausführlichere Informationen für alle Hauseigentümer werden laut Ingenbleek folgen. Alle Eigentümer werden zusätzlich noch von der Gemeinde konkret angeschrieben, wenn die Hausanschlüsse des Grundstückes auf Dichtheit untersucht werden müssen. Grundsätzlich müssen bestehende Abwasserleitungen außerhalb von Wasserschutzgebieten spätestens bis Ende 2015 überprüft sein.

Die Gemeinde rät dringend dazu, von voreiligen Dichtheitsprüfungen abzusehen und sich auf jeden Fall vorab mit der Gemeinde in Verbindung zu setzen. Für Informationen steht die Gemeindeverwaltung Weeze zur Verfügung. Ingenbleek sitzt in Zimmer 23 des Rathauses und ist telefonisch zu erreichen unter % 02837 910167. E-Mail: [andreas.ingenbleek@weeze.de](mailto:andreas.ingenbleek@weeze.de)

# Kanalprüfung in Weeze: Kein Grund zur Hast



Mit solchen kleinen **Kameras** werden die Rohre **inspiziert**. Dafür ist die Erfahrung von Fachfirmen nötig. RP-ARCHIVFOTO: LAASER

**WEEZE (RP)** In den vergangenen Wochen haben sich vermehrt Bürger an die Gemeindeverwaltung wegen der Dichtheitsprüfung privater Hausanschlüsse gewandt. Anlass für die Nachfragen geben verschiedene Posteinwürfe und Werbungen von Fachfirmen, die an Haushalte in Weeze verteilt wurden. Die Gemeinde warnt jedoch vor voreiligen Aufträgen an Fachfirmen, wie Andreas Ingenbleek von der Verwaltung betont.

Die Gemeinde hat durch eine Satzung den zeitlichen Ablauf der Dichtheitsprüfung in Weeze geregelt. Weitere ausführlichere Informationen für alle Hauseigentümer werden laut Ingenbleek folgen. Alle Eigentümer werden zusätzlich

noch von der Gemeinde konkret angeschrieben, wenn die Hausanschlüsse des Grundstückes auf Dichtheit untersucht werden müssen. Grundsätzlich müssen bestehende Abwasserleitungen außerhalb von Wasserschutzgebieten spätestens bis Ende 2015 überprüft sein.

Die Gemeinde rät dringend dazu, von voreiligen Dichtheitsprüfungen abzusehen und sich auf jeden Fall vorab mit der Gemeinde in Verbindung zu setzen. Für Informationen steht die Gemeindeverwaltung Weeze zur Verfügung. Ingenbleek sitzt in Zimmer 23 des Rathauses und ist telefonisch zu erreichen unter ☎ 02837 910167. E-Mail: [andreas.ingenbleek@weeze.de](mailto:andreas.ingenbleek@weeze.de)

Publikation  
Lokalausgabe  
Erscheinungstag  
Seite

Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH  
Rheinische Post Kevelaer  
Freitag, den 16. September 2011  
15

→ Impressum → Kontakt